

Gedenken an 62 Kinder: Tragisches Erbe aus Laberweinting

In Laberweinting gedenken am 8. November 62 Kindern, die im Krieg litten. Historiker Mayer erläutert die Bedeutung des Erinnerns.

Laberweinting, Deutschland - Am Freitag, den 8. November, um 17 Uhr, wird in Laberweinting ein bewegendes Gedenken an 62 Kinder stattfinden, die im letzten Kriegsjahr in einem Säuglingsheim unter katastrophalen Bedingungen starben. Der Geschichtsarbeitskreis Ergoldsbach und der SPD Arbeitskreis Labertal erinnern an das tragische Schicksal dieser Kinder, die durch Unterernährung und grobe Vernachlässigung ums Leben kamen. Oberstudienrat Heinrich Mayer, der im Geschichtsarbeitskreis aktiv ist, betont die Bedeutung, diese dunkle Geschichte immer wieder ins Gedächtnis zu rufen und die Erinnerung wachzuhalten.

Diese Gedenkveranstaltung soll nicht nur ein Zeichen des Respekts für die verstorbenen Kinder setzen, sondern auch die Öffentlichkeit für die Gräueltaten der Vergangenheit sensibilisieren. Das Gedenken findet in einem historischen Kontext statt und soll die Menschen daran erinnern, wie wichtig es ist, aus der Geschichte zu lernen. Weitere Informationen zu dieser wichtigen Veranstaltung sind **auf www.idowa.de** zu finden.

Details

Ort

Laberweinting, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de